



Elternbrief/Schülerinfos

an alle Eltern
an alle Klassen

*staatlich anerkannt
gemeinnützig*

Max-Mannheimer-Platz 1
85221 Dachau
Tel.: 08131 735763
Fax: 08131 80393
info@wsscheibner.de
www.wsscheibner.de

29.04.2020

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

die erste Woche der Schulöffnung hat begonnen, zumindest für die Abschlussklassen. Die neuen Regelungen sind eine organisatorische Herausforderung, aber insgesamt funktioniert der Schulbetrieb wieder. Es ist sowohl für die Schülerinnen und Schüler als auch die Lehrkräfte sicherlich keine einfache Situation, auch weil nach sechs Wochen Zwangspause viele Inhalte erst einmal wiederholt werden müssen, gleichzeitig aber die Abschlussprüfungen anstehen. Unsere Lehrkräfte haben mir jedoch versichert, dass wir nach dem aktuellen Stand eine ausreichende Prüfungsvorbereitung ohne Probleme durchführen können.

Die meisten Schülerinnen und Schüler kommen sowohl mit den Hygienevorschriften als auch den Abstandsregeln gut zurecht, ich muss aber in diesem Zusammenhang klarstellen, dass Schülerinnen und Schüler, die sich nicht an die erweiterte Hausordnung („Corona-Hausordnung“) halten, umgehend vom Unterricht ausgeschlossen werden können. Das Kultusministerium weist ausdrücklich darauf hin, dass alle Schülerinnen und Schüler im öffentlichen Personennahverkehr und im Schulbusbetrieb einen Mundschutz tragen müssen. Wir geben bei Bedarf einfache Einmalmasken für Schülerinnen und Schüler im Sekretariat aus solange der Vorrat reicht.

Auf den folgenden Seiten habe ich weitere Informationen für alle Jahrgangsstufen zusammengestellt.

Ich wünsche Ihnen und Euch viel Gesundheit und Durchhaltevermögen!

Mit freundlichen Grüßen

Mathias Aricak
Schulleiter

Weitere Informationen für alle Jahrgangsstufen

1. „Lernen daheim“ und Vertretung Fr. Frontzek

In allen Klassen wird das „Lernen Daheim“ der letzten Wochen fortgesetzt. Wir bekommen weiterhin viel positives Feedback von Eltern und Schülerinnen und Schülern, allerdings verstärkt sich auch der Eindruck, dass die Motivation bei den „Zu-Hause-Lernern“ langsam nachlässt bzw. einige Schülerinnen und Schüler nur noch schwer zu erreichen sind. Ich bitte Sie als Eltern daher darum, Ihre Kinder immer wieder zu ermuntern, an allen Sprechstunden, Online-Meetings und Chats, auch den freiwilligen, regelmäßig teilzunehmen und die gestellten Aufgaben fristgerecht zu bearbeiten. Einige Eltern und auch Schüler kritisieren zu Recht, dass es zu viele Plattformen und Kommunikationswege gibt (E-Mail, Messenger, Mebis, Zoom, MS Teams, Padlet, ...) und man daher in fast jedem Fach einen anderen Zugang hat. Ich halte das auch nicht für optimal, aber gerade auf Mebis als zentraler Plattform der bayerischen Schulen gab es zu Beginn große Schwierigkeiten und der Untis-Messenger war unter der Last der vielen Zugriffe zusammengebrochen. Video-Konferenzen sind ohnehin nicht mit Mebis möglich, da mussten wir also neue Wege ausprobieren. Natürlich werden wir uns langfristig auf einheitliche Standards und Plattformen festlegen, aber aktuell bitte ich um Verständnis, wenn die Lehrkräfte mit unterschiedlichen Apps oder wechselnden Plattformen arbeiten, denn nur so kann man schnell auf Probleme reagieren und alle erreichen. Auf jeden Fall haben die Schülerinnen und Schüler jetzt eine eigene Schul-E-Mail-Adresse sowie einen eigenes lizenziertes Office365-Konto.

Die Klassen V1 und Q2 wurden im Fach Deutsch bereits vor den Osterferien von Fr. Königseder betreut, die die Vertretung für Fr. Frontzek übernommen hat. Unabhängig davon, wie der Präsenzunterricht in diesem Schuljahr weitergeht, wird Fr. Königseder auf jeden Fall die Klassen weiter (auch online) unterrichten.

2. Termine und weitere Veranstaltungen

Wie bereits im letzten Elternbrief erwähnt, sind neben den Klassenfahrten auch alle Schulveranstaltungen, Elternabende und Elternsprechtage bis auf weiteres abgesagt. Ob und wann es Ersatztermine für die Infoabende „Abschlussprüfung“ (13.05.2020) und „England und Wahl des Prüfungsfaches“ (19.05.2020) gibt, kann ich Ihnen aktuell leider nicht sagen. Notfalls werden die wichtigen Informationen aber per E-Mail oder in einem angemessenen Online-Format übermittelt.

Der Termin für die Klassenfotos (auch für die Abschlussklassen) wird auf das Schuljahresende verschoben. Unser Fotograf hat bereits kreative Ideen, wie er ein schönes Klassenfoto trotz Abstandsregelung anfertigen kann.

Alle Termine im Juli sowie für das nächste Schuljahr werden noch im Schulkalender aufgeführt, es wird kurzfristig entschieden, ob wir diese Veranstaltungen doch noch durchführen können.

3. Wiederaufnahme des Unterrichts für alle anderen Jahrgangsstufen

Aktuell gibt es noch keine eindeutige Aussage des Kultusministeriums, ob am 11. Mai 2020 die Vorabschlussklassen, bei uns also die M1, M2, Q1 und Q2, wieder an die Schule kommen können. In jedem Fall aber wird es keinen normalen Unterricht geben, sondern die Klassen werden geteilt und z.B. in Schichten (Vormittag und Nachmittag) oder tageweise unterrichtet. Für die 7. und 8. Klassen wird es nach meiner Einschätzung vor den Pfingstferien noch keinen Präsenzunterricht geben, aber auch hier verweise ich auf die Entscheidungen des Kultusministeriums.

4. Programm der Ganztageschule sowie Förderunterricht

Unsere Mitarbeiterinnen der Ganztageschule haben zusammen mit vielen Lehrkräften ein interessantes Programm auf die Beine gestellt, das bereits ab dieser Woche mit vielfältigen Angeboten die Schülerinnen und Schüler sowohl beim Lernen als auch in ihrer Freizeitgestaltung unterstützt:

- Hausaufgabenhilfe und Förderunterricht (Fr. Zoller, Hr. Demir, Fr. Staffler)
- Konversationsgruppen für Englisch (Fr. Zoller, Fr. Mohr)
- Theoretische Ausbildung der zukünftigen Schulsanitäter (Hr. Süß)
- Workouts und Krafttraining (Fr. v. d. Fecht, Hr. Demir, Hr. Willmerdinger)
- Fussball (ja wirklich! Hr. Ellenbeck)
- Blogger AG (Fr. Zoller)
- Scheibner Kochstudio (Fr. Menzel)
- Kreativkurs (Fr. Lachner)
- Diskussion über aktuelle Themen (Hr. Willmerdinger)
- Online-Quiz und Spiele (Hr. Demir)

Einige Kurse wie z. B. der Förderunterricht oder die Ausbildung der Schulsanitäter werden auch für die Schülerinnen und Schülern der Halbtagesklassen angeboten. Die Schüler erhalten ein detailliertes Programm per E-Mail zugeschickt, in welchem auch die Zugangsdaten aufgeführt sind. Die Teilnahme ist freiwillig, ich bin mir sicher, es ist für jeden etwas dabei und es ist auch eine gute Möglichkeit, Kontakt mit den Mitschülern und Lehrkräften aufzunehmen.